

Leipzig, den 01. Mai 2018

Ausschreibungsbeginn »Internationales Hanns Eisler-Stipendium der Stadt Leipzig 2019«

Die Geburtsstadt des Komponisten lobt erstmals ein internationales Stipendium aus.

Das Leben des Komponisten Hanns Eisler spiegelt wie kaum ein anderes die ideologischen Katastrophen des 20. Jahrhunderts. Geboren in Leipzig und aufgewachsen in Wien, zählte er als Schüler Arnold Schönbergs zu den wichtigsten Wegbereitern zeitgenössischer Musik. Als überzeugter Kommunist kämpfte er mit künstlerischen Mitteln gegen den Nationalsozialismus. Als Jude war er zur Flucht in die USA gezwungen. Nach dem Zweiten Weltkrieg kehrte er in ein Europa zurück, das erst wieder zu Freiheit und Mitmenschlichkeit zurückfinden musste.

Im Sinne des lebendigen Erinnerns an Leben und Werk Hanns Eislers lobt die die Stadt Leipzig erstmals ein internationales Stipendium aus. Konzipiert und umgesetzt wird dieses vom Eisler-Haus Leipzig e. V. in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Leipzig. Das Stipendium, das sich an vielversprechende Komponistinnen und Komponisten aus aller Welt richtet, bildet den Kern eines europaweit einmaligen Composer in Residence Programms. Der Stipendiatin oder dem Stipendiaten wird die Möglichkeit eröffnet, fünf Monate kostenfrei in der kürzlich renovierten Geburtswohnung von Hanns Eisler in der Leipziger Hofmeisterstraße 14 zu wohnen und sich einem zuvor konzipierten Arbeitsvorhaben zu widmen. Begleitet wird der Aufenthalt durch eine finanzielle Unterstützung von monatlich rund eintausend Euro.

Das Stipendium beinhaltet zudem eine Gasthörerschaft an der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy«. Je nach Alter und Biographie besteht auch das Angebot, selbst Lehrveranstaltungen an der Musikhochschule zu geben. Mindestens eines der Werke, das während des fünfmonatigen Arbeits- und Wohnstipendiums entstehen soll, wird der Leipziger Komponist Steffen Schleiermacher in einem Abschlusskonzert der Gewandhaus-Reihe *musica nova* zur Uraufführung bringen. Schleiermacher ist es auch, der der Auswahljury vorsitzt, die Anfang September über die Vergabe des Stipendiums entscheidet. Wer den Zuschlag erhält, wird ab dem 11. Oktober den Medien mitgeteilt und auf der Website des Vereins bekanntgegeben.

Bis zum 6. Juli 2018, dem 120. Geburtstag von Hanns Eisler, können Bewerberinnen und Bewerber ihre Antragsunterlagen noch einreichen.

Nähere Informationen zur Ausschreibung, den Teilnahmebedingungen und dem Auswahlverfahren finden sich unter www.eisler-haus-leipzig.de.